MORITA

Veraview IC5 HD

Hohe Auflösung, exzellente digitale Aufnahmen

Thinking ahead. Focused on life.

Thinking ahead.

Focused on life.

IC5 HD – Panoramaaufnahmen super schnell und mit hervorragender Auflösung

In der zahnärztlichen Radiologie sind klare und detailreiche Aufnahmen von entscheidender Bedeutung für eine korrekte Diagnose. Der Veraview IC5 HD ist ein Panoramaröntgengerät der neuesten Generation. Damit erhalten Sie außerordentlich schnell digitale Aufnahmen. Klarheit, Kontrast und Auflösung sind hervorragend.
Die High-Speed-Aufnahme dauert nur 5,5 Sekunden und führt dementsprechend zu einer geringen Strahlenbelastung für den Patienten. Der High-Speed-Modus deckt zusammen mit dem neuen High-Definition-Modus Ihren Bedarf an Panoramaaufnahmen vollständig ab.

Ausgestattet mit modernster Technologie, wie etwa der permanenten Belichtungsautomatik, der automatischen Aufnahmeoptimierung sowie effizienter Positionierhilfen, macht es die Bildgebung in der Zahnheilkunde so einfach wie nie zuvor.

Der Veraview IC5 HD bildet ein harmonisches Gleichgewicht zwischen anwenderfreundlicher Bedienung und technischer Innovation. Auf diese Weise können Sie Untersuchungen effizient und ohne Kompromisse durchführen.

Funktionen auf einen Blick:

Branchenweit kürzeste Aufnahmedauer*

Außerordentlich schnelle Panoramaaufnahme (5,5 Sekunden) mit deutlich verminderter Strahlendosis.

Hohe Auflösung

Neue und verbesserte Auflösung von 96 µm (10 Sekunden Aufnahme) für die optimal hochaufgelöste Darstellung.

Erstklassige Aufnahmequalität

Die Funktionen DDAE (Digital Direct Auto Exposure = Direkte Digitale Belichtungsautomatik) und AIE (Auto Image Enhancement = automatische Aufnahmeoptimierung) sorgen für scharfe und deutliche Aufnahmen.

* Stand: Januar 2016

Schnelle und einfache Positionierung des Patienten

Patientenpositionierung mit Hilfe von drei Laserlichtvisieren.

Vereinfachter, vollautomatischer Ablauf

Einfach das gewünschte Aufnahmeprogramm auswählen: Panorama, Kiefergelenk oder Kinder. Es sind keine weiteren Einstellungen erforderlich.

Digitale Aufnahmetechnik

Film und Filmentwicklung entfallen.

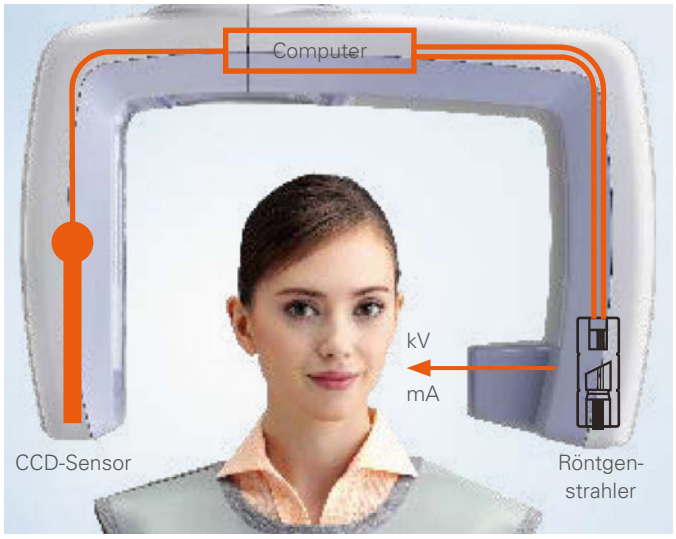
Niedriger Stromverbrauch, geringes Gewicht und ansprechendes Design.

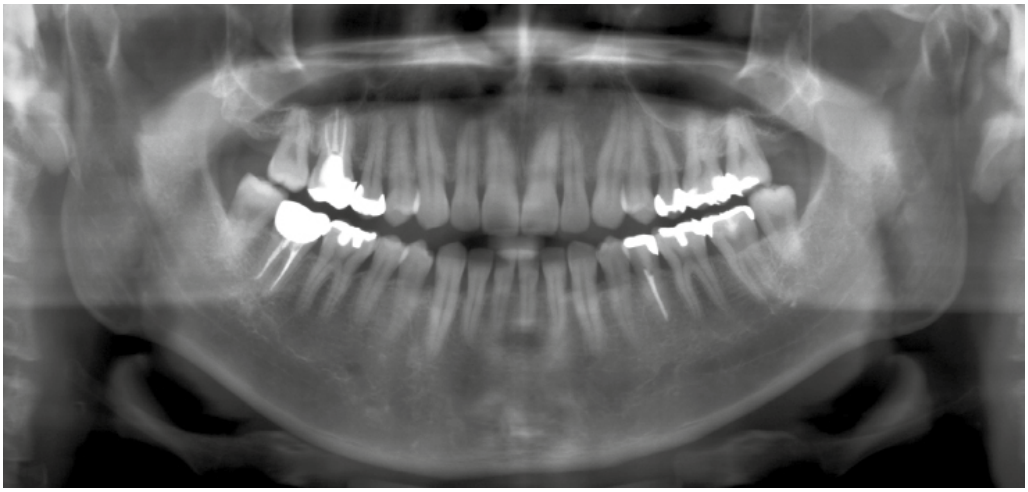
Aufnahmen hoher Qualität

Direkte Digitale Belichtungsautomatik (DDAE)

DDAE steuert die Röhrenstromstärke (mA) während der gesamten Aufnahme anhand der am Sensor detektierten, durch den Patienten fallenden Strahlungsanteile. Dadurch verbessert sich der dynamische Bereich. Zusammen mit der automatischen Bildverbesserung (AIE) entstehen außerordentlich klare Bilder von bestechender Qualität mit bestmöglichem Kontrast und gleichmäßiger Dichte. Die automatische Belichtungsfunktion kann durch Voreinstellung an individuelle Anforderungen angepasst werden.

Es ist nicht erforderlich, Röhrenspannung oder Röhrenstromstärke einzustellen. Die automatische Belichtungsfunktion (DDAE) führt zu optimalen Aufnahmeeinstellungen mit einer Röhrenstromstärke von maximal 7,5 mA.





Kürzeste Aufnahmedauer

Mit der branchenweit kürzesten Aufnahmedauer* von 5,5 Sekunden ist der Veraview IC5 HD nicht nur wesentlich schneller als konventionelle Panoramafilmaufnahmegeräte, auch die Patientendosis ist deutlich geringer.

High-Speed Modus:
nur 5,5 Sekunden, 192 µm,
1/6** der Strahlenbelastung.

Hohe Auflösung

Die Pixelgröße ist im Vergleich zum Vorgängermodell um 25 % verringert. Auf diese Weise entstehen hervorragende Aufnahmen mit höherer Auflösung.

High-Definition Modus:
10 Sekunden Belichtungszeit,
96 µm

* Stand: Januar 2016
** verglichen mit einem Standard-Orthopantomogramm auf Film, aufgenommen mit Moritas Veraviewepocs (16 Sekunden, 75 kV, 9 mA)

Schnelle, einfache Patienten-positionierung und Bedienung

Die motorische Höhenverstellung macht die Patientenpositionierung so einfach wie nie. Belichtungswerte müssen nicht eingestellt werden.

Motorische Höhenverstellung

Ein Elektromotor ermöglicht eine komfortable Höhenverstellung des Veraview IC5 HD. Sanfte, elektronisch gesteuerte Anlauf- und Stoppvorgänge sorgen für eine leichte Patientenpositionierung. Bei Auslösung eines Überlastsensors wird die Bewegung zum Schutz des Patienten gestoppt.

Dreifach-Laserlichtvisier für einfachste Positionierung

Der Veraview IC5 HD ist mit drei Laserlichtvisieren ausgestattet. Sie markieren die korrekte Ausrichtung von Frankfurter Horizontalebene, Median-Sagittalebene und Bildschichtebene. Dies ermöglicht eine einfache Patientenpositionierung.

Gleichstrom für optimale Effizienz und Sicherheit

Gleichstrom erzeugt energiereiche Röntgenstrahlung. Auf diese Weise wird die weiche Röntgenstrahlung vermindert, die während der Röntgenaufnahme vom menschlichen Körpergewebe absorbiert wird. Darüberhinaus ist die Primärblende schmaler. Die Aufnahme hat dadurch eine breitere Bildschicht mit mehr Detailschärfe.

Vollautomatische Einstellung der Röntgenaufnahme

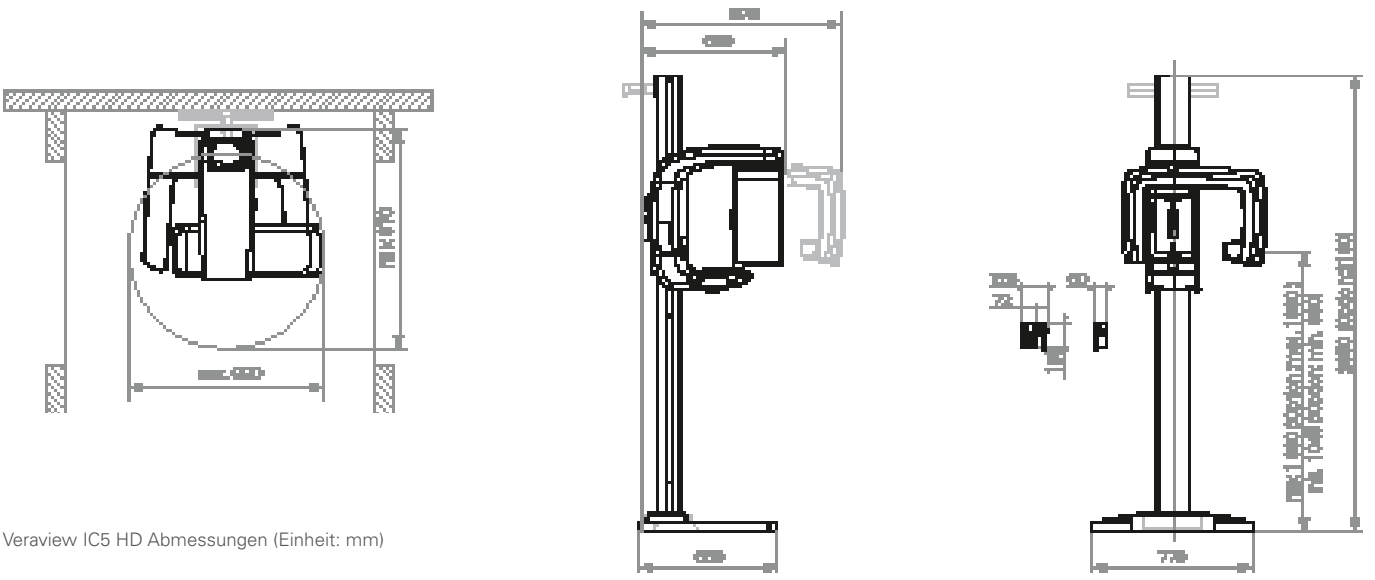
Für die Röntgenaufnahme sind keine Einstellungen von kV- oder mA-Werten erforderlich. Es ist lediglich das gewünschte Programm auszuwählen: Panorama, Kiefergelenk oder Kinderprogramm.

Manuell einstellbare Aufbissstütze/Kinnauflage zur Positionierung der Patienten.

Für frontzahnlose Patienten gibt es eine Kinnstütze.

Technische Daten und Abmessungen sowie Ausstattung für die Patientenkommunikation

Veraview IC5 HD · Technische Daten	
Produktbezeichnung	Veraview IC5 HD
Modell	XDP1
Eingangsspannung	Wechselstrom: 100 V/115 V/120 V (Ex-1) 220 V/230 V/240 V (Ex-2)
Röntgenröhre (Gleichstromwandler)	
Leistungsaufnahme	0,85 kVA
Röhrenbetriebsspannung	60-70 kV Automatische Steuerung
Röhrenstrom	1-7,5 mA Automatische Steuerung
Glühkathode	vorgeheizt
Gleichrichtung	Gleichstrom
Kühlung	Öl-Kühlung
Brennfleckgröße	0,5 mm
Aufnahmezeit	High-Speed Modus: 5,5 Sek./192 µm High-Definition Modus: 10 Sek./96 µm
Lichtvisiere	Mediansagittalebene, Frankfurter Horizontalebene, Bildschichtebene
Auslöse-Schalter	Totmannschalter
Abmessungen	
Röntgengerät-Abmessungen	B 890 x T 970 x H 2350 mm
Steuergerät-Abmessungen	B 125 x T 60 x H 120 mm
Erforderliche Standfläche	0,86 m^2
Gewicht	ca. 110 kg

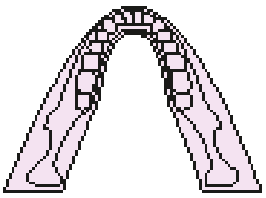


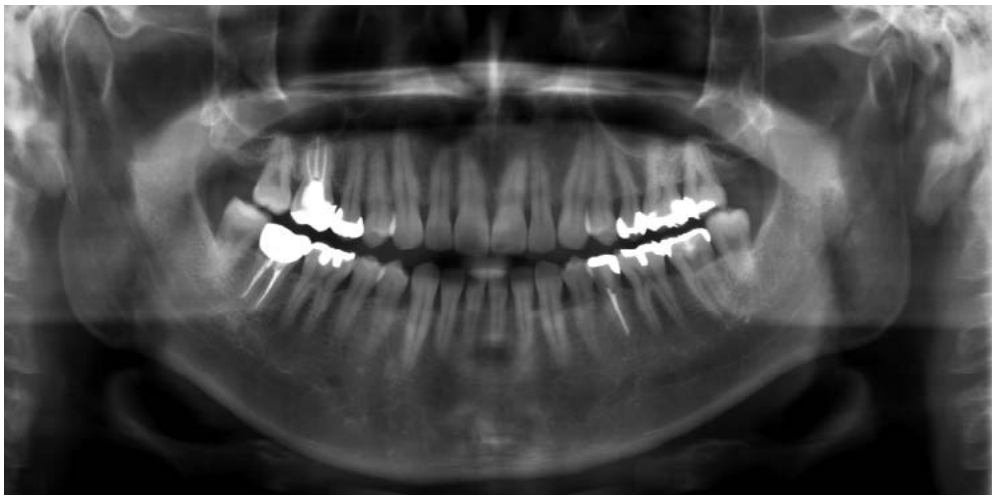
Veraview IC5 HD Abmessungen (Einheit: mm)

Aufnahmen hoher Qualität

Standard-Panoramaaufnahme

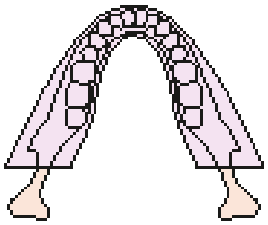
Detailreiche, scharfe Aufnahmen mit breiter Bildschichtebene. Die breite, auf spezielle Weise konstruierte Bildschichtebene deckt alle möglichen Formvariationen des Zahnbogens ab, so dass außerordentlich detailreiche und scharfe Aufnahmen entstehen.





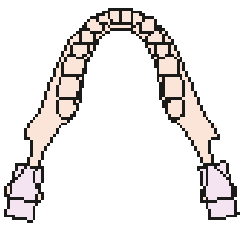
Kinder-Panoramaaufnahme mit verminderter Strahlenbelastung

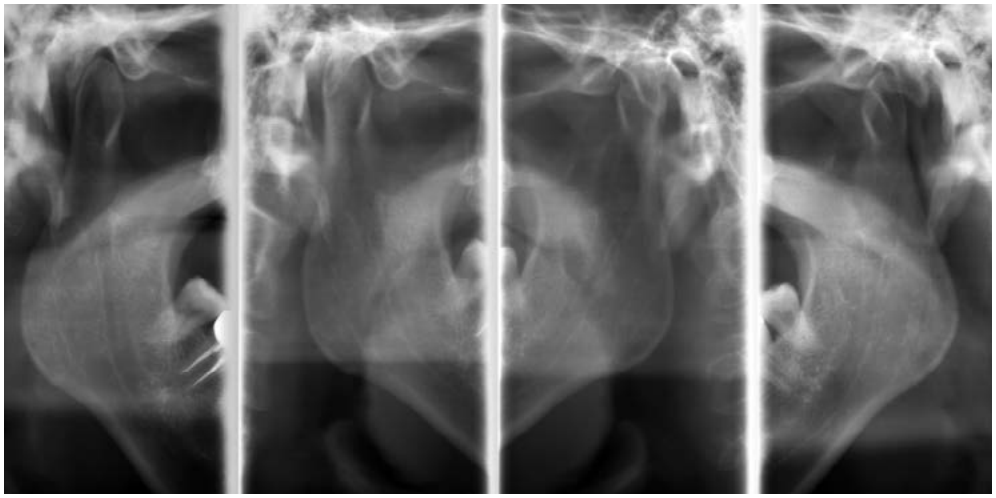
Zur Untersuchung von Kindern oder Menschen mit schmalen Kiefern wird der Rotationsbereich des Arms verkürzt und die Strahlenbelastung dementsprechend weiter verringert.



Kiefergelenk-Vierfachaufnahmen für offene und geschlossene Gelenkaufnahmen

Vier separate Aufnahmen der Kiefergelenke auf einem Bild. Es werden jeweils zwei Rotationsbewegungen des rechten und linken Kondylengelenks in offener und geschlossener Stellung ausgeführt.





Geräte für Diagnostik und Bildgebung

Behandlungseinheiten

Handstücke und Instrumente

Endodontie-Systeme

Laser-Systeme

Laborgeräte

MORITA

Vertrieb durch
J. Morita Europe GmbH
Justus-von-Liebig-Str. 27a
63128 Dietzenbach
Germany
T +49. 6074. 836 0, F +49. 6074. 836 299
www.morita.com/europe

Entwickelt und hergestellt von
J. MORITA MFG. CORP.
680 Higashihama Minami-cho, Fushimi-ku
Kyoto 612-8533
Japan
T +81. 75. 611 2141, F +81. 75. 622 4595
www.morita.com

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
JME DE PUB 79504 0416 *3.